

Ultraschall-Diagnostik

AKTUELL

- 8 Riskante Blutdruckschwankungen
- 10 Darunter leiden die Deutschen
- 12 BMI liefert keine Rückschlüsse auf Blutwerte
- 14 Kein Wettereinfluss auf Kniegelenke?
- 15 (Weiter) warten auf den Facharzt

TITELTHEMA

- 18 *Johannes Greisser*
Das kranke Kind: Wann lohnt sich die Sonografie?
- 22 *Doris Schacherer*
Ultraschall des Abdomens: Indikationen beim alten Patienten

BERUFSBILD & POLITIK

- 28 Jeder 11. Arzt arbeitet in einem MVZ
- 32 Darmkrebs: Immunologische Stuhltests sollen Früherkennung verbessern
- 34 Mehr Freiheiten für Therapeuten
- 38 Ärzte in sozialen Medien
- 40 Ein Auskommen mit dem Einkommen haben

FORTBILDUNG

- 43 *Corinna Drebenstedt*
Neuropathischer Schmerz: Therapieoptionen für alte Menschen
- 48 *Klaus Hager, Olaf Krause*
Frailty: Neuer Begriff – altes Problem
- 54 *Gudrun Ratzinger*
Neue Therapien in der Dermatologie
- 56 *Bernhard Kulzer*
Schulung für Typ-1-Diabetes
- 59 *Knut Kröger*
Wundauflagen – behalten Sie den Überblick!
- 65 *Almuth Pforte*
Asthma bronchiale: Bewährte Strategien und neue Behandlungsoptionen



Sonografie beim Kind

Auch bei Kindern bietet die Sonografie vielfältige Einsatzmöglichkeiten. So kommen als Indikationen Verletzungen des Bewegungsapparats, akute Bauchschmerzen, V. a. Pneumonie und Erguss oder ein Fremdkörpernachweis bzw. -ausschluss in nicht heilenden Wunden infrage.

SEITE
18



Frailty

Der relativ neue Begriff ändert nichts an dem häufigen Problem der nachlassenden Leistungsfähigkeit mit fortschreitendem Alter, die u. a. Kraft, Nierenfunktion und geistige Fähigkeiten betrifft. Wie lässt sich „Frailty“ erfassen und wie behandeln?

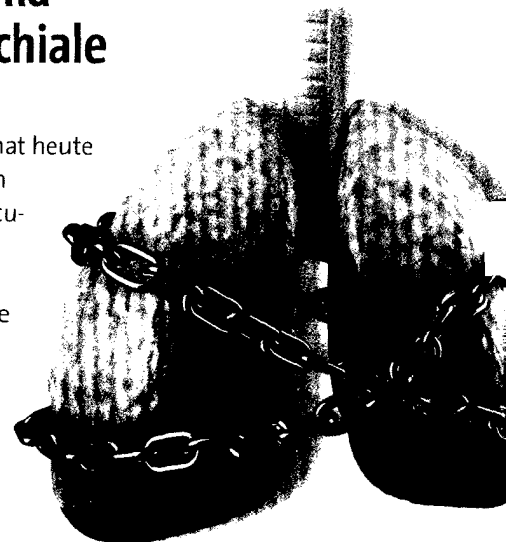
SEITE
48



Asthma bronchiale

Asthma hat heute nicht mehr den aus früheren Zeiten bekannten stark fluktuierenden Verlauf mit krisenhaften, teils lebensbedrohlichen Anfällen. Die moderne Therapie ermöglicht nicht nur eine bessere Lebensqualität, sondern vermag auch die Prognose zu verbessern.

SEITE
65





Mehr Freiheiten für Therapeuten

Die Bundesregierung will die Heil- und Hilfsmittelversorgung neu ordnen und den Therapeuten mehr Freiheiten bei der Wahl der Mittel geben. Von Ärzteseite wird Kritik laut.

SEITE
34



Wer bestimmt Ihren Praxisalltag?

Bürokratie nimmt einen Großteil Ihres Alltags in Anspruch, für die wichtigen Aufgaben fehlt es oft an Zeit und Energie. Dem können Sie mit klaren Strukturen und verbindlicher Organisation entgegensteuern.

SEITE
94



Kalt, kälter, Lappland

Im Norden Finnlands kehren ab Oktober die Dunkelheit und die Kälte ein und bestimmen den Alltag bis zum Frühjahr. Stille und Entspannung sind ebenso garantiert wie viel Schnee. Ein Winterparadies, das vielfältige Aktivitäten bietet.

SEITE
120

- 75 *Uwe Gieler*
Dermatozooenwahn – Kampf gegen eingebildete Schädlinge
- 80 Dialog

FORSCHUNG & TECHNIK

- 82 Humor hilft Herzen
- 83 Zungenschrittmacher gegen Schlafapnoe
- 84 Kirchgänger leben länger

PRAXIS

- 85 Vor- und Nachteile des E-Mail-Fax
- 88 Neue Praxisformen (Teil 3)
- 94 Wer bestimmt Ihren Praxisalltag?
- 98 Praxisübergabe: Berechenbare Planung

VERORDNUNG

- 110 Kongressberichte
- 103 Pharma-News

PANORAMA

- 120 Winter im hohen Norden:
Kalt, kälter, Lappland
- 126 Kurz & gut
- 108 Impressum